

CapaGreen Indeko-plus

Konservierungsmittelfreie und ressourcenschonende Innenfarbe der Spitzenklasse.



www.konzer-engl.de/140

Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Indeko-plus ist eine ressourcenschonende Premium-Innenfarbe für hochwertigste, matte Oberflächen. Darüber hinaus besticht Indeko-plus durch ihre angenehme und effiziente Verarbeitung, verfügt über ein besonders hohes Deckvermögen und bietet dank der E.L.F. plus Rezeptur ein optimales Raumklima.

Eigenschaften

- CO₂-Einsparung durch ressourcenschonende Herstellung
- nachhaltiges Bindemittel (biomassenbilanz-Verfahren)
- konservierungsmittel-, Lösemittel-, Weichmacherfrei
- nicht foggingaktiv
- hervorragend ausbesserungsfähig
- doppeldeckend
- sehr hoher Weißgrad
- leicht füllend, nicht gilbend
- diffusionsfähig, s_d -Wert < 0,1 m

Materialbasis

Kunstharzdispersion nach DIN 55945.

Verpackung/Gebindegrößen

- **Standardware:** 2,5 l, 5 l, 10 l, 12,5 l
- **ColorExpress:** 1,25 l, 2,5 l, 5 l, 7,5 l, 12,5 l

Farbtöne

Weiß.

Indeko-plus ist im **ColorExpress-System** maschinell nach allen gängigen Farbtonkollektionen abtönbar. Bei Bezug ab 100 Litern in einem Farbton und Auftrag auch werkseitig abgetönt lieferbar. Um evtl. Abtönfehler zu erkennen, bitte vor Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen. Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung (Charge) verwenden.

Indeko-plus ist selbstabtönbar mit CaparolColor Abtönfarben oder AmphiColor® Voll- und Abtönfarben. Durch klassische Abtönung können Konservierungsmittel in die Farbe eingetragen werden. Bei der Verwendung von Histolith Volltonfarben (max. 20 %) bleibt die konservierungsmittelfreie Eigenschaft von Indeko-plus weiterhin gewährleistet. Bei Selbstabtönung benötigte Gesamtmenge untereinander vermischen, um Farbtonunterschiede zu vermeiden.

Bei Verwendung von schwach deckenden Farbtönen wie rot, orange, gelb, empfehlen wir ein Grundanstrich mit Indeko-plus oder Caparol-Haftgrund im passenden Grundiersystemfarbton. Die entsprechenden Grundiersystemfarbtöne sind über die ColorExpress Abtontechnik erhältlich. Evtl. kann ein zweiter Deckanstrich erforderlich werden.

Glanzgrad

G4-Stumpfmatt (nach DIN EN 13 300/ISO 2813:2014)

Lagerung

Kühl, aber frostfrei.

Technische Daten

Kenndaten nach DIN EN 13 300: Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich.



TECHNISCHE INFORMATION NR.

- Nassabrieb: R-Klasse 1, entspricht scheuerbeständig nach DIN 53778
- Kontrastverhältnis: Deckvermögen H₁₀- Klasse 1, bei einer Ergiebigkeit von 8 m²/l bzw. 125 ml/m²
- Maximale Korngröße: S1 fein (bis zu 100 µm)
- Dichte: ca. 1,4 g/cm³
- Festkörpergehalt: 59,5 - 60%

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	-	-	-
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten.

Untergrundvorbereitung

Putze der Mörtelgruppe PII u. PIII/Druckfestigkeit nach DIN EN 998-1 mit mind. 2 N/mm²:
Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit CapaTex Fix oder CapaTex Fix THIX.

Gipsputze der Mörtelgruppe PIV/Druckfestigkeit nach DIN EN 13279 mit mind. 2 N/mm²:
Ein Grundanstrich mit CapaPrim Decor. Gipsputze mit Sinterhaut schleifen, entstauben, Grundanstrich mit Dupa Fix Grund.

Gipsbauplatten:

Auf saugenden Platten ein Grundanstrich mit CapaTex Fix, CapaTex Fix THIX oder Dupa Fix Grund. Auf stark verdichteten, glatten Platten ein haftvermittelnder Grundanstrich mit CapaPrim Decor.

Gipsplatten (Gipskartonplatten):

Spachtelgrate abschleifen. Weiche Gipsputzstellen mit Dupa Fix Grund festigen. Ein Grundanstrich mit CapaPrim Decor, CapaTex Fix oder CapaTex Fix THIX. Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen ein Grundanstrich mit Aqua-Inn. BFS-Merkblatt Nr. 12, beachten.

Beton:

Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Substanzen entfernen.

Porenbeton:

Ein Grundanstrich mit CapaTex Fix oder CapaTex Fix THIX, 1 : 3 mit Wasser verdünnt.

Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk:

Ohne Vorbehandlung beschichten.

Tragfähige Beschichtungen:

Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anrauhern. Ein Grundanstrich mit CapaSil Primer.

Nicht tragfähige Beschichtungen:

Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen entfernen. Auf schwach saugenden, glatten Flächen ein Grundanstrich mit CapaSil Primer. Auf grob porösen, sandenden bzw. saugenden Flächen ein Grundanstrich mit CapaTex Fix oder CapaTex Fix THIX. Nicht tragfähige Mineralfarben-Beschichtungen mechanisch entfernen und die Flächen entstauben. Ein Grundanstrich mit Dupa Fix Grund.

Leimfarbenanstriche:

Grundrein abwaschen. Ein Grundanstrich mit Dupa Fix Grund.

Ungestrichene Rauhfaser-, Relief- oder Prägetapeten aus Papier:

Ohne Vorbehandlung beschichten.

Nicht festhaftende Tapeten:

Restlos entfernen. Kleister und Makulaturreste abwaschen. Grundanstrich mit Dupa Fix Grund.

Schimmelbefallene Flächen:

Schimmel- bzw. Pilzbefall durch Nassreinigung entfernen. Flächen mit einem Fungizid durchwaschen und gut trocknen lassen. Grundanstrich je nach Art und Beschaffenheit des Untergrundes. Bei stark befallenen Flächen Schlussbeschichtung mit Indeko-W, Malerit-W oder Fungitex-W ausführen. Hierbei sind die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften (z.B. die Biostoff- und die Gefahrstoffverordnung) zu beachten.

Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß- oder Fettflecken:

Nikotinverschmutzungen sowie Ruß- oder Fettflecken mit Wasser unter Zusatz fettlösender Haushaltsreinigungsmittel abwaschen und gut trocknen lassen. Abgetrocknete Wasserflecken trocken durch Abbürsten reinigen. Ein absperrender Grundanstrich mit IsoGrund Ultra. Auf stark verschmutzten Flächen die Schlussbeschichtung mit IsoDeck Ultra vornehmen.

TECHNISCHE INFORMATION NR.

Holz- und Holzwerkstoffe:

Mit den wasserverdünnbaren, umweltschonenden Capacryl Acryl-Lacken oder Capacryl PU-Lacken beschichten.

Kleine Fehlstellen:

Nach entsprechender Vorarbeit mit Caparol-Akkordspachtel nach Verarbeitungsvorschrift ausbessern und gegebenenfalls nachgrundieren.

Auftragsverfahren

Streichen, rollen oder spritzen mit Airlessgeräten

Airlessauftrag:

Verdünnung max. 5% mit Wasser

Airless Geräte

Spritzdruck 150 - 180 bar

Spritzwinkel 40° - 50°

Düse 0,019" - 0,21"

Pistolsteckfilter in MW ca. 0,31 mm

Innengespeiste Rollensysteme

Spritzdruck 80 - 120 bar

Pistolsteckfilter in MW ca. 0,31 mm

Beschichtungsaufbau

Weißer Anstrich:

Ein satter, gleichmäßiger Anstrich mit Indeko-plus unverdünnt oder mit maximal 5 % Wasser verdünnt. Auf kontrastreichen Flächen ist ein vorheriger Grundanstrich, mit maximal 10 % Wasser verdünnt, auszuführen. Auf unterschiedlich saugenden Untergründen ein Grundanstrich mit CapaSil Primer.

Farbiger Anstrich:

Bei der Verwendung von intensiven Farbtönen empfehlen wir einen Grundanstrich mit CapaSil Primer im passenden Grundiersystemfarbton.

Material unmittelbar vor der Anwendung gründlich aufrühren.

Um Rollstreifigkeit zu vermeiden, Indeko-plus satt und gleichmäßig aufbringen und nach kurzer Abluftzeit immer in eine Richtung nachrollen. Beschneidebereiche stets nass in nass anarbeiten. Insbesondere bei intensiven Farbtönen sollte die Nacharbeit mit hoher Sorgfalt erfolgen.

Verbrauch

Ca. 7 m²/L pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr. Exakten Verbrauch durch Probebeschichtung ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung und Trocknung: +5 °C für Umluft und Untergrund.

Trocknung/Trockenzeit

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 4–6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Hinweis

Zur Vermeidung von Ansätzen nass-in-nass in einem Zug beschichten. Bei Airless-Spritzauftrag Farbe gut aufrühren und durchsieben. Bei der Anwendung von Caparol-Tiefgrund TB im Innenbereich kann ein typischer Lösemittelgeruch auftreten. Deshalb für gute Lüftung sorgen. In sensiblen Bereichen den aromatenfreien geruchsarmen AmphiSilan-Putzfestiger anwenden. Bei dunklen Farbtönen kann eine mechanische Beanspruchung (kratzen) zu hellen Streifen führen. Wir empfehlen für mechanisch beanspruchte Flächen mit intensiven Farbtönen eine zusätzliche farbtongleiche Schutzbeschichtung mit PremiumColor. Bitte hierzu die Technische Information PremiumColor beachten. Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt 25).

Hinweise

Gutachten

- Materialprüfung auf Allergiker-Eignung TÜV Nord.
- Blauer Engel RAL DE-UZ 102
- Prüfung der Desinfektionsmittelbeständigkeit durch das Dr. Robert-Murjahn-Institut.
- REDcert² - Durch den Einsatz erneuerbarer Rohstoffe in der Wertschöpfungskette fossile Rohstoffe sparendes Produkt.

TECHNISCHE INFORMATION NR.

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Spritznebel und Sprühnebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 und Schutzbrille verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Wird die Farbe mit einer Pigmentpaste oder Abtönpaste abgetönt, die nicht konform zu den Anforderungen des Blauen Engels ist, entspricht die abgetönte Farbe nicht mehr den Kriterien des Blauen Engels.

Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Nähere Angaben: Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-DF01

Deklaration der Inhaltsstoffe

Polyethylenvinylacetatharz, Titandioxid, Silikate, mineralische Pigmente, Füllstoffe, Calciumcarbonat, Wasser, Additive.

Technischer Beratungsservice

DAW Belgium B.V.

Tél.: (+32) (0)11 60 56 30

Fax: (+32) (0)11 52 56 07

E-mail: info-tech@daw.be

www.caparol.be

Technische Information Nr. - Stand: 11-2023

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.be.